

4.6.6.3 BW 4224/12Ü Landschaftstunnel Porphyrkuppen

Datenquelle: Schlaich Bergermann und Partner GbR

Kategorie Landschaftstunnel mit Überführung eines Wirtschaftsweges

Entwurf 2-röhriger Tunnel mit jeweils ovalem Querschnitt
Im Einschnitt gelegen, ca. 8 m unter GOK
90°-Querung zur A 143

Tragwerk geschlossener 2-Feld-Stahlbetonrahmen

Stützweite 13.95 m

Tunnellänge 250.00 m

Tunnelbreite 30.30 m

Bauhöhe 8.15 m

Betriebliche Einrichtungen:

1. Zentrale Anlagen
 - a. Betriebsräume sinnvoll
 - b. Stromversorgung ca. 50 kW, Einspeisung,
Kabel und Leitungen
2. Beleuchtung
 - a. Anforderungen Adaption-, Durchfahrtsbeleuchtung
 - b. Beleuchtungsanlage Art, Leuchtdichteverlauf, Lampen,
 - c. Regelungsanlage Flimmerbegrenzung, Leuchten
3. Verkehrseinrichtungen Signalanlagen, Verkehrszeichen
4. Sicherheitseinrichtungen
 - a. Bauliche Anlagen Standstreifen, Fluchtwege
 - b. Kommunikationseinrichtungen Notrufstationen, Überwachung
 - c. Brandmeldeeinrichtungen nicht notwendig, s. Notrufstation
 - d. Löscheinrichtungen Handlöscher in Notrufstation
 - e. Orientierungshilfen im Brandfall ggf. Notwendig

Zur Energieversorgung der betriebstechnisch notwendigen Anlagen wird eine 0,4 kV Kabeltrasse aus der Ortslage Friedrichsschwerz (Übergabepunkt vorh. Trafo-Station) westlich der Grenze des FFH - Gebietes nördlich von Friedrichsschwerz bis hin zum westlichen Tunnelmund vorgesehen.